

Ressort: Politik

Petry rät Wagenknecht zur Gründung einer neuen Partei

Berlin, 17.09.2018, 14:57 Uhr

GDN - Die frühere AfD-Vorsitzende Frauke Petry rät Linksfraktionschefin Sahra Wagenknecht zum Austritt aus der Linken und zur Gründung einer neuen Partei. "Sahra Wagenknecht wird mit ihrer Sammlungsbewegung den Kurs der Linken nicht ändern können. Wenn es ihr aber ernst mit einem alternativen linken Angebot an die Wähler ist, muss sie zügig eine neue Partei gründen", sagte Petry dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Dienstagsausgaben).

"Bis zur Europawahl und den Landtagswahlen im Osten vergeht die Zeit schnell." Petry, die mit ihrer "Blauen Partei" bei den Landtagswahlen 2019 in Sachsen und Thüringen antreten will, bietet Wagenknecht Unterstützung an. "Möglicherweise fehlt ihr dazu jedoch der Mut oder die organisatorische Erfahrung. Wir zeigen gerade, wie es funktionieren kann." Wagenknecht "könnte der AfD im Osten wirklich gefährlich werden", glaubt Petry. Sie sehe viele Parallelen zwischen sich und der Linken-Politikerin: "So wie ich bis 2017 auf dem Kölner Parteitag versucht habe, die AfD auf einen konstruktiven Kurs zu führen und für meinen realpolitischen Kurs geworben habe, hat Sahra Wagenknecht ihre Position zur kontrollierten Migration gegen die Mehrheit der Linken verteidigt." Eine neue Partei auf der Linken könnte das politische Spektrum wieder ordnen, so Petry. "Das alte Links-Rechts-Schema in der Politik ist in Unordnung geraten. Wirtschaftlich liberal, bürgerlich konservativ auf der rechten Seite und links eher staats gelenkt und gesellschaftlich progressiv. Petry und Wagenknecht könnten das von verschiedenen Seiten wieder zurechtrücken. Dann hätten wir wieder klare Verhältnisse", sagte Petry dem RND.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111969/petry-raet-wagenknecht-zur-gruendung-einer-neuen-partei.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com